



Wie erkennt man den Tannenbaum?

(*Abies alba*)

Die Tanne, unser Christbaum, ist der meist besungene Nadelbaum. Zu erkennen ist die Tanne an ihrer hellgrauen Rinde, die oft in Stücken abblättert. An den Zweigen wachsen ihre weichen und biegsamen Nadeln. Diese werden bis zu 10 Jahre alt. Durch die Nadeln und die Zapfen ist die Tanne leicht von der Fichte zu unterscheiden. Denn „die Fichte sticht – die Tanne nicht“. Außerdem stehen die Tannenzapfen immer aufrecht auf dem Zweig und fallen nie als ganzes vom Baum. Die Samen in den Zapfen lösen sich einzeln wie Schuppen ab und fallen auf den Waldboden.



(c) pixabay.com

Der Tannenbaum kann über 600 Jahre alt werden und 65 Meter hoch. Somit ist die Tanne neben der Fichte unser größter heimischer Waldbaum. Um sich gut gegen den Wind und Stürme schützen zu können, reichen die Wurzeln der Tanne sehr tief in den Boden. Sie ist eine der tiefst wurzelnden Nadelbäume überhaupt.



(c) pixabay.com

Die Tanne hat eine einzigartige Eigenschaft.

Sie kann mehrere Jahre über im Schatten älterer Bäume wachsen. Das nennt man Schattentolerant. Bäume kämpfen im Wald nämlich um das Sonnenlicht um wachsen zu können. Die Tanne hat sich gut an diese Bedingungen angepasst und kann sich somit gegen die anderen Baumarten durchsetzen. Das Holz der Tanne ist auch leicht, weich, belastbar und biegsam. Es wird für Innenausbauten, Dielenböden und Möbel verwendet.

Auch bei Tieren ist die Tanne sehr beliebt.

Rehe fressen sehr gerne die zarten Triebe und Knospen. Sie können somit an jungen Tannen großen Schaden anrichten = „Wildverbiss“. Die Tannenmeisen sucht ganz oben auf den Tannenspitzen nach Nahrung und legt sich für den Winter eine Vorrat an Samen an. Auch Mäuse und Eichhörnchen fressen gerne die Samen der Tanne. Der Tannenhäher baut bevorzugt seine Nester in Tannenbäumen.

Quellen:

https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/Broschueren/UnsereWaldbaeume.pdf?__blob=publicationFile
<https://www.garten-treffpunkt.de/lexikon/tannen.aspx>



Das Tannen-Quiz!

1. Welcher Satz stimmt? (kreuze die richtige Antwort an)

- A Die Fichte sticht – die Tanne nicht!
- B Die Zapfen der Tanne wachsen auf den Zweigen nach unten.
- C Die Tanne ist neben der Fichte unser größter heimischer Waldbauum.
- D Die Nadeln der Tanne werden im Herbst abgeworfen.

2. Kannst du die Tanne von der Fichte unterscheiden? (Welches Bild gehört zur Tanne und welches zur Fichte? Wenn du glaubst ein Bild gehört zu der Tanne, schreibe ihren Namen unter das Bild)



© pixabay.com



© pixabay.com



© pixabay.com



© pixabay.com



© pixabay.com



© pixabay.com

3. Beantworte die vier Fragen über die Tanne.

- a) Wer ist für den „Wildverbiss“ verantwortlich? _____
- b) Was bedeutet Schattentolerant? _____
- c) Wie hoch kann die Tanne werden? _____
- d) Wie alt werden die Nadeln der Tanne? _____